

Bevölkerung:

1,2 Milliarden

Indien ist nach China das bevölkerungsreichste Land der Erde. 69% der Bevölkerung lebt in ländlichen Kleinstädten und Dörfern. In einigen der Regionen, in denen Metro dient, wohnen Grossfamilien zusammen in einfachen Lehmhütten ohne fliessend Wasser.



Sie holen ihr Wasser täglich zu Fuss aus Quellen oder Flüssen. Auch für andere Grundbedürfnisse müssen sie weite Strecken zu Fuss zurücklegen, da es keine anderen Transportmöglichkeiten gibt. Die Männer arbeiten in der Landwirtschaft oder als Tagelöhner, um ihre Familien zu ernähren. Viele Kinder können kostenlos eine Dorfschule besuchen. Diese Schulen sind jedoch meist überfüllt und oft werden mehrere Altersstufen gemeinsam unterrichtet. Schulgebühren und -material für eine bessere Schule können sich die Eltern aber oftmals nicht leisten. Oft sind diese Schulen auch weit entfernt, dass die Kinder diese zu Fuss nicht erreichen können.

Durch Metro World Child werden in Indien mehr als 35'000 Kinder pro Woche erreicht.



Sie haben die Option, noch eine weitere Meile für Ihr Patenkind und seine spezifischen Nöte zu gehen. Auf praktische Weise können Sie die Liebe Gottes und Ihre Fürsorge zeigen – mit zusätzlicher Unterstützung von lebensverändernden Geschenken:

	Inhalte	Betrag	Frist
<b>Bildung dank Stipendien</b> Mit einer Ausbildung erhält Ihr Patenkind eine Zukunftsperspektive. Unterstützen Sie Ihr Patenkind, indem Sie die Kosten für eine Privatschule oder Privatnachhilfelehrer übernehmen und ihm dadurch einen besseren Zugang zur Bildung ermöglichen.	<b>2-Jahres-Stipendium</b>	CHF 750	bis 31. Dezember
	<b>4-Jahres-Stipendium</b>	CHF 1 500	
	<b>6-Jahres-Stipendium</b>	CHF 2 250	
<b>Unterstützend für die Schule</b> Die Kinder haben oft keinen anderen Platz, um Ihre Hausaufgaben zu erledigen als auf dem Fussboden – ein Tisch mit Stuhl ändert alles.  Fahrräder bieten eine gute Möglichkeit, die sehr entfernten guten Schulen besser zu erreichen.	<b>Schreibtisch mit Stuhl</b>	CHF 70	
	<b>Fahrrad</b>	CHF 160	
<b>Hygienepaket</b> Kindern in Armut mangelt es an Hygiene – mit einem Geschenk und Artikeln wie Seife, Zahnbürste, Zahnpasta, Shampoo, Salbe, Toilettenpapier, usw. helfen Sie mit, es vor Krankheiten besser zu schützen.		CHF 25	einmalig oder regelmässig möglich

Stand 2019. Änderungen vorbehalten.